

Stadtteilstiftung feiert dreifach

IGS-Aktion „Volle Möhre“ als „Projekt des Jahres“ ausgezeichnet

Sahlkamp. Aller guten Dinge sind drei – genau das hatten die Aktiven der Stadtteilstiftung Sahlkamp-Vahrenheide für die öffentliche Veranstaltung am 14. Dezember im Stadtteiltreff Sahlkamp ganz wörtlich genommen. Denn erstens fand an dem Tag die Auslosung der Gewinne der Stiftungs-Lotterie 2017 statt, zweitens überreichte die Stiftung den Preis „Projekt des Jahres 2018“ und drittens feierte sich die Stadtteilstiftung ein wenig selbst. Denn exakt vor dreizehn Jahren, am 14. Dezember 2004, gründeten dreiunddreißig Aktive im großen Saal des Stadtteiltreffs Sahlkamp Deutschlands erste Stadtteilstiftung.

Zu Beginn der Veranstaltung bat die Bundestagsabgeordnete Kerstin Tack, Schirmfrau der Stadtteilstiftung, eine kleine Delegation aus der Integrierten Gesamtschule (IGS) Vahrenheide/Sahlkamp auf die Bühne. Tack verkündete die Vergabe des Preises „Projekt des Jahres 2018“ an die IGS für ihr Projekt „Volle Möhre“. Die Preisverleihung ist mit einer Förderung durch die Stadtteilstif-

tung in Höhe von 4000 Euro verknüpft. Das Schulprojekt „Volle Möhre“ wird mit fachlicher Unterstützung des Vereins „Ackerdemia“ auf dem Schulgelände der IGS realisiert. „Mit dem Preisgeld werden wir einen gut einhundertzwanzig Quadratmeter großen Schulgarten anlegen und Gartengeräte anschaffen“, verriet Nadin Polat, zusammen mit Birgit Ahrens Stammlehrerin in der Klasse 5 c.

Schirmfrau Tack hob in ihrer Laudatio hervor:

„Dieses tolle Projekt hat unsere Stadtteilstiftung deshalb überzeugt, weil hier ein Schulgarten in einem ganzheitlichen Prozess ökologisch begleitet wird. Dies wird dem pädagogischen Anspruch gerecht, Jugendlichen die Zusammenhänge von Gemüseanbau und gesunder Ernährung erlebbar und spannend zu vermitteln“. Ganz nach dem Motto „Eine Generation, die weiß, was sie isst“ arbeitet die Gemüse-ACHERDEMIA, die bundesweit vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft und verschiedenen privaten Unterneh-

„Mit dem Preisgeld werden wir einen großen Schulgarten anlegen“

Nadin Polat
Stammlehrerin in der Klasse 5 c.



Das „Projekt des Jahres 2018“ ist das Schulprojekt „Volle Möhre“ der Integrierten Gesamtschule (IGS) Vahrenheide/Sahlkamp.

FOTO: ANDREAS BODAMER-HARIG

men unterstützt wird. IGS-Schulleiter Jörg Kleinholz-Mewes betont: „Eine Schul-Arbeitsgemeinschaft wird den Zaun rund um das Beet selbst aufbauen. Das spart nicht nur Geld, sondern diese Arbeiten sind zusätzlich geeignet und wichtig in der Frage der Berufsorientierung für die Schüler.“ Für zwei Jahre wird die Klasse 5 c das Beet betreuen, dann wird die nächste Klasse die Projektarbeit über-

nehmen. Diese Nachhaltigkeit des Projekts „Volle Möhre“ war einer der ausschlaggebenden Gründe für die Wahl zum „Projekt des Jahres 2018“.

Nach der Preisverleihung an die IGS ging es an die Lotterielosung von 225 Gewinnen im Gesamtwert von 9100 Euro. Kooperationspartnerin bei der Stiftungs-Lotterie war wie in den Vorjahren die Stiftung St. Nathanael in Bothfeld. Ricarda Schweitzer, Kuratoriumsvorsitzende der Stiftung St. Nathanael, weiß um die Bedeutung der Lotterie: „Wichtig für uns ist, mit Hilfe der Lotterie über die Stadtteilgrenzen hinweg soziale Arbeit zu unterstützen.“ Von insgesamt 6500 Losen, die während der dreimonatigen Lotterielosungzeit in den Verkaufsstellen und über Einzelverkäufer ange-

boten wurden, kamen 4100 zurück und wurden vor der Auslosung unter den wachsamen Augen von Diplom-Oeconom Frank Schweitzer, Stellvertretender Stiftungsvorstandsvorsitzender der Stadtteilstiftung, in die Lostrommel eingefüllt. Unter den zahlreichen ausgelosten Preisen waren Gutscheine für jeweils ein Wochenende mit einem Ford-Pkw, Hotelübernachtungen, Einkaufs-, Beratungs- und Restaurantgutscheine und

„Wichtig für uns ist, mit Hilfe der Lotterie soziale Arbeit zu unterstützen.“

Ricarda Schweitzer
Kuratoriumsvorsitzende der Stiftung St. Nathanael



viele weitere attraktive Preise. Das Gewinnerlos für den Hauptpreis der diesjährigen Stiftungs-Lotterie, einen 1000-Euro-Reisegutschein – gespendet von hanova – zog Bezirksbürgermeister Harry Grunenberg, der sich im Stiftungsrat der Stadtteilstiftung engagiert.

Unsere Angebote von Mittwoch 14.02. bis Samstag 17.02.2018*



Äpfel versch. Sorten 1 kg, Herkunft, Kl.: lt. Auszeichnung



Weißer Champignons 1 kg, Herkunft, Kl.: lt. Auszeichnung



Schlesische Brühwurst „Kielbasa slaska“ 480 g, 1 kg = 7,28



Brühwurst „Kielbasa glogowska z zynki“ 100 g, 1 kg = 7,50



Frische Spiegel- oder Schuppenkarpfen 1 kg, Herkunft: lt. Auszeichnung



Hackfleisch gemischt (Rind + Schwein) 1 kg



Teigtaschen „Pierogi“ versch. Sorten je 500 g Pack., 1 kg = 2,38



Schweinenacken ohne Knochen 1 kg



Suppenfleisch vom Rind mit Knochen 1 kg



Frische Hähnchenschenkel 10 kg, Herkunft: lt. Auszeichnung, 1 kg = 1,50



Alle Artikel solange der Vorrat reicht. Für Druckfehler keine Haftung. Alle Preise sind in Euro incl. MwSt. Abgabe in haushaltsüblichen Mengen. Abbildungen ähnlich. Diese Angebote gelten nur in dem nachfolgenden werbenden Markt.

Mo - Fr 09:00 - 21:00
Sa 09:00 - 21:00

Mix Markt 12
Inhaber: Dmitri Kuschiu
Schierholzstr. 128
30655 Hannover

Mo - Fr 09:00 - 19:00
Sa 09:00 - 18:00

Mix Markt 18 OHG
Vahrenheider Markt 6
30179 Hannover-Vahrenheide



Über die Auszeichnung, die mit einer Projektförderung der Stadtteilstiftung Sahlkamp-Vahrenheide von 4000 Euro verknüpft ist, freuen sich (v.l.n.r.): Nadin Polat, Stamm-Lehrerin der Klasse 5 c, Enie und Jowita aus der 5 c sowie die Bundestagsabgeordnete (MdB) Kerstin Tack (SPD), die Schirmfrau der Stadtteilstiftung.

FOTO: ANDREAS BODAMER-HARIG